

# Jesus, Heiland meiner Seele

Text: Charles Wesley (1707-1788)

Musik: August Gottlieb Rucker (1871-1952)

Deutsch: Friedrich Heinrich Chr. Schwarz (1766-1837)

1. Je - sus, Hei - land mei - ner See - le, lass an Dei - ne Brust mich fliehn,

9

da die Was - ser nä - her rau - schen, und die Wet - ter hö - her ziehn.

17

O wie gut ist's, Dir ver - tra - en, Je - sus, Dir ver - tra - e ich,  
se - lig dro - ben Dich zu schau - en, Sein zu blei - ben e - wig - lich!

2. Birg mich in den Lebensstürmen, bis vollendet ist der Lauf;  
führe mich zum sichern Hafen, nimm dann meine Seele auf!

3. Andre Zuflucht hab ich keine; auf Dein Wort verlass ich mich;  
Du, Herr, lässt mich nicht alleine, wenn ich glaube fest an Dich!

4. Nur zu Dir steht mein Vertrauen, dass kein Übel mich erschreckt;  
mit dem Schatten Deiner Flügel sei mein wehrlos Haupt bedeckt.

5. Gnad um Gnade, volle Sühnung sind in Dir, o Jesus, mein;  
lass die Heilung mich durchströmen, nimm gereinigt mich hinein.

6. Du bist ja des Lebens Quelle, die den Durst auf ewig stillt;  
sei der Born in meinem Herzen, der zum ew'gen Leben quillt.